



## Ziele des internen Schutz- und Handlungskonzeptes

(Tischtennisabteilung des RSV Braunschweig von 1928 e.V.)

- Schrittweise Wiederaufnahme des Tischtennis Trainingsbetriebs
- Einhaltung und Umsetzung der staatlichen Vorgaben, übergeordneter Grundsätze und geltender Hygienevorschriften des Landesgesundheitsamts
- Einhaltung und Umsetzung der Anforderungen des DTTB und Vorgaben der Stadt Braunschweig
- Sicherheit für und Trainer/innen und Spieler/innen mit Hilfe des Schutz- und Handlungskonzeptes

## Verantwortlichkeiten

- Die Tischtennisabteilung des RSV Braunschweig von 1928 e.V. übernimmt mit diesem Schutz- und Handlungskonzept **keine Verantwortung** für eine Ansteckung mit dem Coronavirus während des Trainingsbetriebes.
- Personen, die einer Risikogruppe angehören (über 62 Jahre, Bluthochdruck, chronische Atemwegserkrankungen, Diabetes, Herz-Kreislauf- Erkrankungen, Krebs...) wird empfohlen vor einer geplanten Teilnahme am Training unbedingt den Hausarzt zu konsultieren.
- Nur **symptomfreie** Personen dürfen sich im Sporthallengebäude aufhalten. Personen mit Krankheitssymptomen (Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit) dürfen das Sporthallengebäude **nicht betreten**.
- SpielerInnen der Tischtennisabteilung des RSV Braunschweig, informieren im Infektionsfall den Vereinsvorstand des RSV Braunschweig, um Trainingspartner festzustellen bzw. in Kenntnis zu setzen.

## Organisation Anmeldung zum Training

- Die Spieler/innen müssen vorab im Doodle (wird jedes Wochenende rumgeschickt) eintragen, wann und mit wem sie trainieren wollen.
- Die Verantwortlichen protokollieren (ausliegende Anwesenheitsliste) zusätzlich alle Teilnehmer des Trainings.
- Aufgrund der begrenzten Kapazitäten können vorerst keine Gastspieler am Training teilnehmen
- Bei (kurzfristiger) Verhinderung sollte eine Trainingsabsage möglichst zeitnah mit (Liveticker) erfolgen.

## Verhalten im Sporthallengebäude

- Wir empfehlen, auf den ÖPNV zu verzichten. Falls dies nicht möglich ist, sind die Hygiene- und Verhaltensregeln für den ÖPNV einzuhalten. Es sollten keine Fahrgemeinschaften gebildet werden.
- Vor dem Eingang zum Sporthallengebäude dürfen keine Personenansammlungen entstehen, die Wahrung des Abstandes von 2 Metern ist beim Ein- und Ausgang zu wahren.
- Die Spieler/innen dürfen maximal 5 Minuten vor dem Training in die Halle kommen.
- Mit Betreten des Sporthallengebäudes ist ab dem Eingangsbereich und den Fluren bis zur Trainingshalle ein Mundschutz oder ein Gesichtsvisor zu tragen.
- Das Sporthallengebäude darf nur von Trainern und angemeldeten Spieler/innen betreten werden.

- Eltern bzw. Begleitpersonen können ihr Kind bis zum Sporthallengebäudeeingang begleiten. In Ausnahmefällen dürfen Eltern mit Mundschutz ihr Kind bis zur Trainingshalle bringen.
- Nach Betreten des Sporthallengebäudes sind die Hände entweder in einer der Toilettenräume mit Seife zu waschen oder vor der Eingangstür zur Trainingshalle mit Handdesinfektionsmittel zu desinfizieren.
- Die Eingangstür wird mit dem Ellenbogen geöffnet, alle anderen Türen auf den Fluren bis in die Sporthalle werden mit Keilen offen gehalten, ein Anfassen der Türknaufe ist zu vermeiden.
- Die geöffneten Türen dienen zusätzlich der ständigen Durchlüftung.
- Beim Wechsel der Trainingsgruppen ist darauf zu achten, dass keine Personenansammlungen im Treppenhaus bzw. in den Fluren entstehen.
- Die ankommenden Spieler gehen im Flur rechts an der Wand, die verlassenden Spieler auf der anderen Seite unter Einhaltung der Abstandsregel.
- Zwischen zwei Tischbelegungen wird jeweils eine 10-minütige Pause eingeplant, um einen kontaktlosen Wechsel am Tisch zu ermöglichen
- Händeschütteln, Umarmen, etc. ist in allen Bereichen des Gebäudes verboten

### **Umkleideräume mit Duschen, Toiletten**

- Die vier Umkleideräume mit Duschen dürfen nicht betreten und benutzt werden. Spieler und Trainer kommen mit Trainingskleidung in die Sporthalle und verlassen diese damit ebenso.
- Beide Toilettenräume und Waschbecken auf dem Flur dürfen benutzt werden, es darf sich jeweils nur eine Person dort aufhalten. Vor dem Gang zur Nutzung der Toilette erfolgt ein Eintrag in die ausgelegte Liste am Trainingshallenausgang.

### **Organisation des Trainingsbetriebes**

- Vor Beginn des Trainings öffnet der Trainer die Sporthallenfenster für eine ständige Durchlüftung. Beide Trainingshallentüren werden ebenso durch einen Keil offengehalten.
- Sollte die Stadt Braunschweig zustimmen, kann zum (Stoß)lüften in den Spielpausen zusätzlich die Nottür unterhalb der Treppe zum Schulhof geöffnet werden.
- Der Auf- und Abbau der Tische, Netze und Umrandungen erfolgt zum Jugendtraining durch den/die Trainer/innen. Sie tragen Mundschutz/ Gesichtsvisorier, waschen sich davor und danach die Hände oder tragen Einweghandschuhe beim Auf und Abbau.
- Geräteraum 3 mit Tischtennismaterial darf nur von den Trainern bzw. festgelegten Personen betreten werden.  
Geräteräume 1 und 2 sind stets geschlossen zu halten und verboten zu betreten.
- In der Trainingshalle dürfen nach den Vorgaben z.Z. 6 Tische aufgestellt werden. Diese werden mit Umrandungen abgetrennt. Lt. DTTB soll die Fläche für 2 Spieler 50 m<sup>2</sup> betragen.
- Der Trainingsaufbau und Trainingsbetrieb muss so organisiert werden, dass der Sicherheitsabstand von z.Z. 2 m stets eingehalten werden kann.
- Die Sporthallenbänke stehen aus hygienischen Gründen zum Sitzen/ Verweilen nicht zur Verfügung.
- Entstehender Abfall durch mitgebrachte-Trinkflaschen zum Erfrischen wird zu Hause entsorgt. Das Essen von Speisen ist während der Trainingszeit untersagt.

## Trainingsbetrieb

- Beim Jugendtraining sind beide Trainer verantwortlich, dass die Anzahl der Trainierenden nicht 12 übersteigt.
- Alle Anwesenden beim Erwachsenentraining sind verantwortlich, dass die Gesamtanzahl der Personen in der Trainingshalle zu keinem Zeitpunkt über 14 Personen beträgt.
- Die Trainer/innen halten stets den Abstand von 2 Metern zum Tisch und zu den Spielern/innen ein, sie verzichten auf ein Betreten der Spielbox.
- Jeder Spieler erhält vom FSJ-ler beim ersten-Training eine Schachtel mit 2/1 orangen + 1/2 weißen Bällen. Der / die Spieler/in schreibt mit einem Permanentmarker seinen Namen auf die Schachtel. Die Schachtel wird in der Sporttasche aufbewahrt.
- Vor und nach dem Aufbau der Tische desinfizieren sich Spieler und Trainer die Hände mit Händedesinfektionsmittel oder waschen sich die Hände.
- Der Trainierende nimmt nur einen seiner persönlichen TT-Bälle in die Hand. Wenn er mit einem orangen Ball spielt, spielt sein Partner mit einem weißen Ball.
- Jeder Spieler schlägt nur mit seinem eigenen Ball auf.
- Fremde Bälle werden mit dem Fuß oder dem Schläger zum Besitzer zurückgespielt.
- Während möglicher Spiel- Trinkpausen ist der Abstand von 2 Metern zu anderen Personen einzuhalten.
- Das **Abwischen der Hände** auf dem Tischtennistisch bzw. an den Außenrändern **ist verboten**.
- Für das Abtrocknen von Ball, Schläger oder Schweiß ist ein eigenes Handtuch zu nutzen, das auf/ in der Sporttasche liegt.
- Die Sporttaschen beider Spieler/innen stehen gemäß Abstandsregeln weit genug voneinander entfernt hinter den Umrandungen.
- Es wird nur Einzel (kein Doppel) trainiert
- Es erfolgt kein Seitenwechsel bei Trainingsspielen.
- Nach Ablauf der jeweiligen Trainingszeit sind die Tischoberfläche, -sicherungen und -kanten, Bälle und Schläger zu reinigen, ebenso die Hände zu waschen oder zu desinfizieren.
- Nach dem Abbau der Tische und Wegräumen der Umrandungen desinfizieren sich Spieler und Trainer die Hände mit Händedesinfektionsmittel oder waschen sich die Hände.

## Vom Verein zur Verfügung gestelltes Material im „Corona- Hygiene-Schrank“ (Zugang nur für's Trainerteam, Corona-Team und für weitere ausgewählten Personen)

- Händedesinfektionsmittel
- Reinigungsmittel für Tische, Umrandungen, Bälle, Schläger
- Haushaltsrollen (Einweg)
- Einweghandschuhe
- Eine persönliche Schachtel für drei Trainingsbälle in 2/1x orange und 1/2 x weiß
- Permanent Marker zur Beschriftung der Schachteln für 3 persönliche Trainingsbälle
- 5 Holzkeile zum Offenhalten der 2 Flurtüren, Aus- und Eingang Trainingshalle, eventuell Nottür
- Trainings-Anwesenheitsliste
- Liste für Toilettennutzung

## Inkrafttreten der Maßnahmen zur Einhaltung der Hygiene – und Abstandsregeln

- Das RSV- Schutz- und Handlungskonzept der Tischtennisabteilung gilt nach genehmigter Sporthallenöffnung ab dem ersten Trainingstag.
- Je nach Entwicklung der Pandemie wird das „Corona-Team“ das bestehende Schutz- und Handlungskonzept aktuellen Verordnungen anpassen.

## Ausblick und Wünsche

Sobald der Wettkampfbetrieb wieder erlaubt sein sollte, erfolgt eine zeitnahe Anpassung des RSV-Schutz- und Handlungskonzeptes und eine aktuelle Information aller Vereinsmitglieder.

Wir danken euch allen für eure Unterstützung, euer Verständnis und eure Geduld, eure Solidarität und Eigenverantwortlichkeit.

Endlich wieder Tischtennis(training), gerade etwas anders, macht was draus, gemeinsam packen wir's 😊

Passt auf euch auf  
bleibt gesund

Wir wünschen euch das Beste

Eure –Corona- Hygiene-Beauftragten  
Platzwart (Alexander)      Angela

## Kontakt bei Fragen

Alexander Höltke

E- Mail: [alexanderhoeltke@gmx.de](mailto:alexanderhoeltke@gmx.de)

Telefon: 0157 70631899

## Wie desinfiziere ich meine Hände richtig?

<p><b>Schritt 1</b></p> <p>Handfläche auf Handfläche, zusätzlich gegebenenfalls die Handgelenke</p> <p> ca. 5 Sekunden</p>			<p><b>Schritt 4</b></p> <p>Aussenseite der verschränkten Finger auf gegenüberliegende Handflächen</p> <p> ca. 5 Sekunden</p>
<p><b>Schritt 2</b></p> <p>Rechte Handfläche über linkem Handrücken – und umgekehrt</p> <p> ca. 5 Sekunden</p>			<p><b>Schritt 5</b></p> <p>Kreisendes Reiben des rechten Daumens in der geschlossenen linken Handfläche – und umgekehrt</p> <p> ca. 5 Sekunden</p>
<p><b>Schritt 3</b></p> <p>Handfläche auf Handfläche mit verschränkten, gespreizten Fingern</p> <p> ca. 5 Sekunden</p>			<p><b>Schritt 6</b></p> <p>Kreisendes Reiben mit geschlossenen Fingerkuppen der rechten Hand in der linken Handfläche – und umgekehrt</p> <p> ca. 5 Sekunden</p>

Bei der **hygienischen Händedesinfektion** das Händedesinfektionsmittel in die hohlen, trockenen Hände geben und über **30 Sekunden** nach den aufgeführten Schritten bis zu den Handgelenken einreiben. Die Bewegungen jedes Schrittes fünfmal durchführen. Nach Beendigung des 6. Schrittes werden einzelne Schritte bis zur angegebenen Einreibedauer wiederholt.